

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B

C IV 3 - j 65/66

Agrardienst 34

12. August 1966

Nahrungsmittelproduktion und Verkaufserlöse
im Wirtschaftsjahr 1965/66

(Vorläufiges Ergebnis)

Die Produktion in Getreideeinheiten

Die Bruttobodenproduktion entwickelte sich in den letzten Jahren wie folgt (jeweils in Mill. t Getreideeinheiten = GE):

1951/52	6,40	1959/60	6,53	1960/61	7,89	1961/62	7,15
1962/63	7,59	1963/64	8,05	1964/65	7,081	1965/66	7,077

Demnach nahm die reale Bodenproduktion gegenüber 1951/52 um 10,6% zu, der durchschnittliche jährliche Zuwachs beträgt also 0,7%. Der 6-jährige Durchschnitt von 7,38 Mill. t GE wird nicht ganz erreicht. Die Einbußen erklären sich aus den kleinen Ernten von Getreide, Kartoffeln, Zuckerrüben und Obst. Auch die Weinmosternte blieb in nennenswertem Umfang hinter dem Ergebnis des Jahres 1964 zurück. Die Landwirte haben zwar durch Bodenvorbereitung, Düngung und Pflege die Voraussetzungen für eine Leistungssteigerung geschaffen, die ungünstige Witterung beeinträchtigte aber den Erfolg.

Die Produktion von tierischen Veredlungserzeugnissen belief sich im Wirtschaftsjahr 1965/66 auf 6,02 Mill. t GE, das sind 46,0% der Bruttoproduktion. Im Vergleich zu 1964/65 ist ein leichter Rückgang (von 6,09 Mill. t auf 6,02 Mill. t) zu verzeichnen, das sind 1,2%. Gegen das Wirtschaftsjahr 1951/52 betrug der reale Zuwachs 50,6%, das sind 3,4% jährlich. Damit ist die Produktion tierischer Veredlungserzeugnisse erheblich stärker gestiegen als die Bodenproduktion. An der realen absoluten Abnahme gegen die gleiche Zeit des Vorjahres sind vor allem Schlachtschweine und -rinder beteiligt. Es ist bezeichnend, daß die sonstigen tierischen Erzeugnisse wie Geflügel, Eier, Wolle, Honig usw. eine Zunahme aufweisen. Es handelt sich dabei meist um flächenunabhängige Wirtschaftszweige.

Die Bruttoproduktion insgesamt beträgt 13,10 Mill. t GE, das sind 0,6% weniger als im Wirtschaftsvorjahr.

Die Nahrungsmittelproduktion (ohne Futtermittel) umfaßt im Wirtschaftsjahr 1965/66 7,4 Mill. t GE, das sind 5,6% weniger als 1964/65. Es ist die pflanzliche Nahrungsmittelproduktion auf 1,83 Mill. t GE zurückgegangen, während sich die tierische Veredlungserzeugung mit 5,57 Mill. t GE fast behauptete. Diese Entwicklung erklärt sich aus der rückläufigen Entwicklung der Produktion an Schlachtschweinen und aus der vorübergehenden Einschränkung der Rinderhaltung.

Der Geldwert der Produktion

Aufgrund der jeweiligen Preise berechnet sich die Nahrungsmittelproduktion im Wirtschaftsjahr 1965/66 auf 4,70 Mrd. DM, das sind 1,5% weniger als im Wirtschaftsvorjahr. Demgegenüber behaupteten die Verkaufserlöse mit 3,94 Mrd. DM ungefähr den Vorjahresstand. Der Ausgleich konnte nur durch eine leichte Verteuerung wichtiger Verkaufserzeugnisse der Landwirtschaft herbeigeführt werden. Die reale Marktleistung ist von 6,88 Mill. t GE auf 6,53 Mill. t GE, wenn auch nur leicht, zurückgegangen.

Bruttoproduktion, Nahrungsmittelproduktion und Verkaufserlöse der Landwirtschaft im Wirtschaftsjahr 1965/66

Erzeugnisse	1965 / 66 (vorläufig)				1964 / 65 (endgültig)				1965/66 gegen 1964/65	
	1000 t GE	%	Mill. DM	%	1000 t GE	%	Mill. DM	%	in %	
									GE	Mill. DM
Bruttoproduktion										
Getreide	1 497,7	11,4	637,9	9,2	1 846,5	14,0	776,3	11,5	- 18,9	- 17,8
Kartoffeln	596,7	4,6	388,5	5,6	581,9	4,4	340,6	5,0	+ 2,5	+ 14,1
Zuckerrüben	186,8	1,4	59,2	0,9	208,8	1,6	67,5	1,0	- 10,5	- 12,3
Öl- und Hülsenfrüchte	29,6	0,2	7,9	0,1	21,4	0,2	6,0	0,1	+ 38,3	+ 31,7
Gemüse	78,0	0,6	296,7	4,3	83,9	0,6	328,9	4,9	- 7,0	- 9,8
Obst	500,7	3,8	458,3	6,6	588,8	4,5	511,2	7,5	- 15,0	- 10,3
Wein	177,6	1,4	178,9	2,6	244,7	1,9	246,3	3,6	- 27,4	- 27,4
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	4 010,3	30,6	1 719,1	24,9	3 505,2	26,6	1 481,3	21,8	+ 14,4	+ 16,1
Pflanzliche Erzeugnisse zusammen	7 077,4	54,0	3 746,5	54,2	7 081,2	53,8	3 758,1	55,4	- 0,1	- 0,3
Schlachtrinder einschl. -kälber	1 745,4	13,3	835,5	12,1	1 798,2	13,7	838,2	12,4	- 2,9	- 0,3
Schlachtschweine	1 417,0	10,8	807,8	11,7	1 503,3	11,4	764,5	11,3	- 5,7	+ 5,7
Übriges Schlachtvieh	30,6	0,3	8,0	0,1	27,9	0,2	6,3	0,1	+ 9,7	+ 27,0
Milch	2 106,4	16,1	972,3	14,1	2 094,5	15,9	937,8	13,8	+ 0,6	+ 3,7
Sonstige tierische Erzeugnisse	718,2	5,5	542,6	7,8	665,0	5,0	476,5	7,0	+ 8,0	+ 13,9
Tierische Erzeugnisse zusammen	6 017,6	46,0	3 166,2	45,8	6 088,9	46,2	3 023,3	44,6	- 1,2	+ 4,7
Insgesamt	13 095,0	100,0	6 912,7	100,0	13 170,1	100,0	6 781,4	100,0	- 0,6	+ 1,9
Nahrungsmittelproduktion										
Getreide	498,4	6,7	220,0	4,7	740,3	9,4	328,7	6,9	- 32,7	- 33,1
Kartoffeln	204,1	2,7	184,8	3,9	186,2	2,4	150,8	3,2	+ 9,6	+ 22,5
Zuckerrüben	178,4	2,4	56,3	1,2	199,4	2,5	64,3	1,3	- 10,5	- 12,4
Öl- und Hülsenfrüchte	5,3	0,1	1,7	0,1	6,5	0,1	2,2	0,0	- 18,5	- 22,7
Gemüse	78,0	1,1	296,7	6,3	83,9	1,1	328,9	6,9	- 7,0	- 9,8
Obst	500,7	6,8	458,3	9,7	588,8	7,5	511,2	10,7	- 15,0	- 10,3
Wein	177,6	2,4	178,9	3,8	244,7	3,1	246,3	5,2	- 27,4	- 27,4
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	189,9	2,6	312,4	6,6	178,2	2,3	297,6	6,2	+ 6,6	+ 5,0
Pflanzliche Erzeugnisse zusammen	1 832,4	24,8	1 709,1	36,3	2 228,0	28,4	1 930,0	40,4	- 17,8	- 11,4
Schlachtrinder einschl. -kälber	1 745,4	23,6	835,5	17,7	1 798,2	22,9	838,2	17,6	- 2,9	- 0,3
Schlachtschweine	1 417,0	19,1	807,8	17,2	1 503,3	19,2	764,5	16,0	- 5,7	+ 5,7
Übriges Schlachtvieh	30,6	0,4	8,0	0,2	27,9	0,4	6,3	0,1	+ 9,7	+ 27,0
Milch	1 684,3	22,7	822,7	17,5	1 641,1	20,9	779,6	16,3	+ 2,6	+ 5,5
Sonstige tierische Erzeugnisse	693,2	9,4	522,0	11,1	642,3	8,2	458,9	9,6	+ 7,9	+ 13,8
Tierische Erzeugnisse zusammen	5 570,5	75,2	2 996,0	63,7	5 612,8	71,6	2 847,5	59,6	- 0,8	+ 5,2
Insgesamt	7 402,9	100,0	4 706,1	100,0	7 840,8	100,0	4 777,5	100,0	- 5,6	- 1,5
Verkaufserlöse										
Getreide	446,0	6,8	195,3	5,0	690,6	10,0	300,9	7,6	- 35,4	- 35,1
Kartoffeln	177,8	2,7	161,0	4,1	157,7	2,3	127,7	3,2	+ 12,7	+ 26,1
Zuckerrüben	177,4	2,7	56,3	1,4	197,8	2,9	63,9	1,6	- 10,3	- 11,9
Öl- und Hülsenfrüchte	3,6	0,1	1,2	0,1	4,5	0,1	1,5	0,1	- 20,0	- 20,0
Gemüse	26,9	0,4	103,2	2,6	29,2	0,4	113,9	2,9	- 7,9	- 9,4
Obst	243,9	3,8	257,2	6,5	282,8	4,1	287,1	7,3	- 13,8	- 10,4
Wein	165,7	2,5	166,8	4,2	232,7	3,4	234,2	5,9	- 28,8	- 28,8
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	272,9	4,2	338,7	8,6	260,2	3,8	323,4	8,2	+ 4,9	+ 4,7
Pflanzliche Erzeugnisse zusammen	1 514,2	23,2	1 279,7	32,5	1 855,5	27,0	1 452,6	36,8	- 18,4	- 11,9
Schlachtrinder einschl. -kälber	1 715,7	26,2	821,8	20,8	1 770,8	25,7	825,0	20,9	- 3,1	- 0,4
Schlachtschweine	1 040,3	15,9	617,8	15,7	1 088,7	15,8	555,4	14,0	- 4,4	+ 11,2
Übriges Schlachtvieh	29,3	0,5	7,6	0,2	25,5	0,4	5,6	0,1	+ 14,9	+ 35,7
Milch	1 592,5	24,4	735,1	18,6	1 552,2	22,6	695,0	17,6	+ 2,6	+ 5,8
Sonstige tierische Erzeugnisse	639,1	9,8	482,8	12,2	584,9	8,5	417,8	10,6	+ 9,3	+ 15,6
Tierische Erzeugnisse zusammen	5 016,9	76,8	2 665,1	67,5	5 022,1	73,0	2 498,8	63,2	- 0,1	+ 6,7
Insgesamt	6 531,1	100,0	3 944,8	100,0	6 877,6	100,0	3 951,4	100,0	- 5,0	- 0,2